Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

25.12.1863 (No. 353)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353. Freitag den 25. Dezember **1863.**

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt:
Ein Kaffeebrett und ein Uhrenschlüssel.

Danksagungen.

Ihre Königliche Hoheit die Frau Großherzogin Luise hatte die Gnade der evangel. Diakonissenanstalt dahier als Weihnachtsgeschenk die huldvolle Gabe von 50 fl. zustellen zu lassen, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiermit aussprechen.

Der Vorstand.

Christgeschenke habe ich erhalten:
Für den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder: Von L. W. D. 2 fl.; durch Dekan Zimmermann von Präl. U. 2 fl. 42 kr.; von M. v. D. 2 fl.; von C. v. D. 1 fl. 45 kr.; von Geh.-Rath Seubert 2 fl. 42 kr.; von Rev. St. 1 fl.; von Bankier Koelle 3 fl.; von G. K. 2 fl. 42 kr.; von W. und C. S. 2 fl. Für das Hardthaus: Von Bankier Koelle 3 fl. Für die Kleinkinderbewahranstalt: Von M. v. D. 1 fl.; von Rev. St. 1 fl.; von Bankier Koelle 3 fl.; von G. K. 2 fl. 42 kr.; von Kaufmann Stüber 20 Stück seidene Halstücher und ein Reststück Baumwollenzeug zu Kleidern; und von W. und C. S. 2 fl. Für die Familie Hauer in Blankenloch: Von C. W. D. 2 fl.; von C. v. D. 1 fl.; durch Dekan Zimmermann von S. W. 1 fl.; aus der Abendkirche von L. Bt. 48 kr.; von G. B. 3 fl.; von A. S. 30 kr.; von Fr. B. 1 fl.; von N. N. 1 fl. Für arme Pfründner: Bus dem Klingelbeutel der Stadtkirche 30 kr.; von C. v. D. 1 fl. Für das Diakonissenhaus: Von M. v. D. 2 fl.; von R. St. 1 fl.; von Bankier Koelle 3 fl.; und von demselben für das Kinderkrankenhaus 3 fl. Für den Elisabethen-Verein: Von L. W. D. 2 fl.; von Rev. St. 1 fl.; von Bankier Koelle 3 fl.; von G. K. 2 fl. 42 kr.; von W. und C. S. 2 fl. Für den Frauen-Verein: Von Bankier Koelle 3 fl. Für das Waisenhaus: Von Rev. St. 1 fl.; von Bankier Koelle 3 fl; von G. K. 2 fl. 42 kr.; von Kaufmann Stüber 12 Reststücke Baumwollenzeug zu Kleidern und Halstüchern und 5 Reststücke Piqué zu Westen; von C. und W. S. 2 fl.; durch Dekan Zimmermann von Präl. U. 3 fl. Für die evang. Armenpflege: Von Rev. St. 1 fl. Für den evang. Kranken-Verein: Von M. v. D. 2 fl.; von C. v. D. 1 fl. Für die Suppenanstalt: Von M. v. D. 2 fl.; von Bankier Koelle 3 fl.; von W. und C. S. 2 fl. Für die Kleinkinderschule in Hohwettersbach: Durch Dekan Zimmermann von Ungenannt 1 fl. Für Stadtarme: Von M. v. D. 2 fl. und von Bankier Koelle 3 fl. Für den Vincentius-Verein: Von Bankier Koelle 3 fl. Für den israelitischen Kranken-Verein: Von Bankier Koelle 3 fl. Mit herzlichem Dank!

Karlsruhe, den 23. Dezember 1863. **Th. Roth,** Stadtpfarrer.

An Liebesgaben habe ich ferner erhalten und bestimmungsgemäß verwendet: Von M. B. für das hiesige Waisenhaus ½ Dutzend Sacktücher und 1 fl. 45 kr.; für die Anstalt zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder ½ Dutzend Sacktücher und 1 fl. 45 kr.; für die Kleinkinder-Bewahranstalt 2 fl.; von Ungenannt für die Wittwe Hauer in Blankenloch 2 fl.; von St. für hiesige Armen 10 fl. Herzlichen Dank für diese Gaben. **K. W. Doll.**

Fernere Liebesgaben für die evangel. Bezirksarmenpflege sind eingegangen: Durch Herrn Bezirkspfleger Dollmätsch 1 fl. 16 kr. Zinsenersparniß vom Sparverein und von Ungenannt 1 fl.; durch Herrn Bezirkspfleger Fritz von Ungenannt 1 fl.; durch Herrn Geh. Hofrath Gockel von C. S. 6 fl. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern!

Der Vorstand.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Die verehrten Freunde und Wohlthäter unserer Anstalt benachrichtigen wir, daß die **Christbescherung** für unsere Kleinen **Montag den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr,** im Lokale der Anstalt stattfinden wird, wozu dieselben herzlich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1863.

Das Comite.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bekanntmachung.

Nr. 21,566. Am 18. d. M. erschien im Laden eines hiesigen Goldarbeiters ein etwa 24 Jahre alter, wohlgekleideter kleiner Mann mit blatternnarbigem Gesichte und dunklem Haare, ohne Bart. Er gab sich für den Sohn einer hiesigen Dame aus und ließ sich zur Ansicht drei Fingerringe mitgeben, welche sämmtlich massiv und gravirt sind und die Gestalt von Siegelringen haben.

Der eine ist von 18karatigem Gold und mit einem Almadin geziert, die beiden anderen sind von 14karatigem Gold und in dem einen ist ein eirunder Onyx gefaßt.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs. Ziegler.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 23. Dezember 1863 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

5774 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 10 kr.
(eingestellt blieben 2600 Pfund Haber).

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1	15 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1	13 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten	11 fl. 30 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	37,050 ℔ Mehl.
Eingeführt wurden vom 17. bis 23. Dezember	184,164 ℔ „
	221,214 ℔ Mehl.
Davon verkauft	194,955 ℔ „
Blieben aufgestellt	26,259 ℔ Mehl.

Versteigerung.

Mittwoch den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Großh. Fasanerie 2 fette Ochsen öffentlicher Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1863.

Oekonomie-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 32 ist der neu errichtete dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche und Zugehör, sogleich oder auf den 23. April k. J. zu vermiethen. Näheres zu erfragen Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13 a im Laden.

Amalienstraße Nr. 37 ist der zweite Stock, je nach Bedarf von **7 bis 10 Zimmern**, worunter 2 Salons, auf den 23. April zu vermiethen.

Herrenstraße Nr. 20 B ist im zweiten Stock eine geräumige, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkof, 1 Salon, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im dritten Stock rechts zu erfahren.

Karlsstraße Nr. 35 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, 1 Mansarde, Schwarzwaschkammer und sonstiger Zugehör auf 23. April zu vermiethen; ferner im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkof, Küche und Keller ꝛc. mit Aussicht auf den Garten.

Zirkel (innerer) Nr. 3 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplatz, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im untern Stock links zu erfahren.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist ein größerer oder kleiner Laden mit größerer oder kleiner Wohnung mit Magazin und größerem Keller oder ohne dasselbe auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine aus 3 Zimmern, Küche und anstoßendem kleinem Speicher bestehende Wohnung nebst sonstigem Zugehör im Hause Nr. 48 der Langenstraße ist auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Näheres zwischen 1 und 4 Uhr im vordern Zirkel Nr. 9.

Langestraße Nr. 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkof und Mansarde nebst Zugehör auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

Langestraße Nr. 155 sind 4 oder 8 Zimmer mit 1 Mansarde, Küche, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. April zu vermiethen.

N. B. Nr. 2309. **Wohnungsvermiethung.** Auf 23. April ist eine schöne für sich abgeschlossene Wohnung (2. Stock), bestehend in 7 Zimmern (3 nach der Straße gehend), nebst Mansarden, Küche, Keller, Holzraum und Garten, an eine stille Haushaltung zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

Langestraße Nr. 155, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer für 1 oder 2 Herren auf den 1. Januar zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 35 ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermiethen. Ebendaselbst sucht auch ein Maschinenschlosser einen Theilnehmer an einem Zimmer.

Wohnungsgesuche.

Eine einzelne Dame sucht auf den 23. April 1864 eine Wohnung in der bel-étage von 5 bis 6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen. Näheres Stephanienstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

N. B. Nr. 2358. **Wohnungsgesuch,** sogleich — mit oder ohne Möbel. — Wer eine Herrschaftswohnung, bestehend in 6 bis 8 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. zu vermiethen hat, wolle seine Adresse ohne Verzug zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kasernenstraße Nr. 3.

[Dienstgesuch.] Ein gewandtes Kellermädchen wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Ritterstraße Nr. 10 im dritten Stock.

Steindrucker.

Einige geübte, solide Steindrucker finden in einer größeren lithographischen Anstalt des Landes dauernde Beschäftigung. Auskunft ertheilt die Expedition des Karlsruher Tagblattes.

Gesuche.

Kronenstraße Nr. 10 wird ein tüchtiger **Möbeltapezier** gesucht, und sind ohne Leistungsfähigkeit keine Adressen nothwendig; im andern Fall aber wird dauernde Condition zugesichert.

Kronenstraße Nr. 10 werden einige Roßhaarzupferinnen gesucht.

Verloren.

Ein langer **Pelzkragen** mit penséeseidenem Futter wurde am Mittwoch Nachmittag vom Schlosse bis in die Mitte der Waldstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung im innern Zirkel Nr. 3, Eck der Waldhornstraße, abzugeben.

Am 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wurde muthmaßlich vom Lyzeumsgebäude über den Marktplatz bis zur Lammstraße ein **Heft Rechnungs-Belege**, welches für Niemand einen Werth hat, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Ritterstraße Nr. 6 gegen 1 fl. Belohnung abzugeben.

Anzeige.

Edelsteine, Perlen, altes Gold und **Silber** kauft fortwährend

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant.

Für Gewerbtreibende

ist es eine große Erleichterung, wenn ihre Frauen oder Töchter die Buchhaltung, sowie überhaupt die schriftlichen Arbeiten besorgen und sie sich ganz dem Berufe widmen können. Ich eröffne daher am 28 Dezember für Frauen und Töchter, sowie für Meister und angehende Gewerbtreibende noch einen Kurs in einfacher Buchführung (mit Einschluß von Inventar und den vorkommenden Wechselgeschäften).

Das Honorar dafür beträgt 5 fl.

Auf Verlangen ertheile ich auch den Unterricht in der Wohnung des Lernenden.

Th. Ehnthölt, Privatlehrer,
im Gasthof zum Waldhorn Nr. 7.

Unterrichts-Anzeige.

Ein nach einem **siebenjährigen** erfolgreichen Wirken an einem königl. Gymnasium in England nun in seine Heimath zurückgekehrter, wissenschaftlich gebildeter Lehrer ertheilt in der englischen, französischen und der classischen Sprache Privatunterricht. Junge Leute werden auch für die höheren Lehranstalten und Examina vorbereitet. Gefällige schriftliche Aufträge besorgt das Kontor des Tagblattes.

Uebersetzungen

aus **allen europäischen** Sprachen in die deutsche, bezw. französische, englische, italienische, und

Unterricht,

1) im Deutschen an Nichtdeutsche, 2) im Französischen, Englischen, Italienischen und Spanischen, 3) im Lateinischen und Griechischen, bei

Albert Zittel, Gerichtsdollmetscher,
Herrenstraße Nr. 15 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Für Schleswig-Holstein.

Herr Maler Osterroht hier übergibt mir ein Oelbild:

„baierische Dorflandschaft“,

das er nach eingeholter polizeilicher Erlaubniß zu Gunsten Schleswig-Holsteins verloosen lassen will. Das Bild steht bei mir zu Jedermanns Ansicht aufgestellt und lade ich zum Ankauf von Loosen à 30 kr., deren Zahl auf 150 festgesetzt ist, hiermit ein.

G. Holtzmann,
Langestraße Nr. 96.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
ganz frische **Solles**, Turbots, Kabeliau, **Homards, Austern, Kaviar**, schönes **franz. Geflügel** ꝛc. ꝛc.

Chocolat Mexicain

in eleganter Packung,

Praliné

von **Masson,**
Chocolade
Compagnie Colonial
in **Paris**
empfiehlt

C. Däschner.

Ganz frische Schellfische,

Austern, Homards, Gansfische, Bückinge, Turbots, Sols, ger. Rheinlachs, Neunaugen, Kieler Sprotten ꝛc. sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Straßburger
Gänseleber-Terrinen
in jeder Größe
von **Henry**
empfiehlt
C. Däschner.

Große Orangen und Citronen,
Malagatrauben und Papillottes, Muscat-Datteln, Schalenmandeln, candirte Früchte in eleganten Schachteln;
Strachino di Milano, Fromage de Brie, Neufchâtel, Rocquefort, Chester- und frischen Münster-Käs empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Sicheres und geprüftes
Mittel gegen Zahnschmerzen
von beschädigten Zähnen,
1/1 Flacon 42 kr, 1/2 Flacon 24 kr.
Stuttgart. Nic. Backé.
Aufträge für **Karlsruhe** befördert Herr **Fz. X. Weißbrod** sofort.
Versandt per Nachnahme.

Champagner
aus dem Hause des Herrn Gustav Gibert in Rheims, Bordeaux, alten Cognac, selbst importirt, verschiedene Liqueure, sowie ächten alten Malaga empfiehlt
Theodor Bauer,
Zähringerstraße Nr. 78.

Frisch ger. Gangfische,
kleine und **große Turbots,** Austern und Caviar sind eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Weitere Sendungen von
Wertheimer Wurstwaaren
sind eingetroffen und empfiehlt solche bestens
L. Weber,
Waldstraße Nro. 12.

Gummischuhe,
ächt amerikanische,
in allen Größen und von bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Portemonnaies und Cigarren-Etuis
bei **Friedrich Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

G. Holtzmann,
Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

Frische Straßburger Gänseleberterrinen
von Henry sind eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Ballfächer
in reichster Auswahl bei
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Brettener Honiglebluchen
in Herz- und Kandelform, frische Waare, Basler Leckerli empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Aecht englische Rasirmesser und Streichriemen
bei **Friedrich Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Filz- und Seide-Hüte
empfiehlt billigst
A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Für
passende Weihnachtsgeschenke.
Viele schöne blühende Camelia-Pflanzen sind im Laden des Herrn Ph. D. Meyer zum Verkauf ausgestellt.
J. C. Schmidt,
Kunst- und Handelsgärtner.

Patent-Keller
Amalienstraße Nr. 37
empfiehlt in vorzüglichen und reingehaltenen Sorten:
Affenthaler Auslese à 1 fl. und 54 kr per Maas,
Zeller Auslese à 54 kr. per Maas,
" leichtere Sorte à 36 kr. per Maas,
Oberkircher Edelwein und **Klingelberger** à 48 und 36 kr per Maas,
Markgräfler à 30 kr. und 24 kr.,
Bühlerthäler à 24 kr., 22, 20 und 18 kr.,
Französische, Ungar- und **Rheinweine** in gesetzlichem Quantum.

Nützliche Festgeschenke,

als: Glacé- und Winterhandschuhe für Herren, Damen und Kinder, Pariser Herrenhalsbinden, dauerhafte, selbstgefertigte garantirte Gummihosenträger, Strumpfbänder, Knabengürtel, Hauskäppchen, Herren- und Knabenmützen in großer Auswahl zu den schon längst bekannten billigen Preisen empfiehlt

C. Stahl, Hoflieferant, Langestraße Nr. 107.

NB. Stickereien, als: Hosenträger, Tabaksbeutel, Hausmützen werden geschmackvoll und billigst montirt.

Weinverkauf.

Im Patentkeller innerer Zirkel Nr. 8 wird reiner 1846r Wein von Neusatz im Oberland, welcher sich zu einem vorzüglichen Flaschenwein eignet, in beliebigen Quantitäten abgegeben, die Maas zu 48 kr.

Feinstes 1857r **Kirschwasser** wird abgegeben: Amalienstraße Nr. 37.

Brönner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Café Haar

empfiehlt

Münchner Spatenbräu,
Kemptner Bier.

CAFÉ BECK

Münchener Faß- und Flaschen-Bier

empfiehlt bestens

Eduard Beck.

Extra-Gebräu

wird von heute an wieder verzapft und empfiehlt **Clever.**

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft bei

L. Geiger.

Extra-Gebräu

(feinster Stoff)

bei **Karl Reble.**

Das

Tagblatt für Pforzheim

empfiehlt sich

zu

Inseraten aller Art

unter

Zusicherung billigster Berechnung.

Holz-Verkauf.

Sehr schönes eichenes Scheiterholz zu 12 fl. per Klafter ab Lager empfehlen

Gebrüder **Gehrlein** in Maxau.

☞ Anzeige.

Trockene Eichen-, Pappel-, Nußbaum-, Weißbuch- und Birkendielen in verschiedenen Stärken sind vorräthig bei

Gebr. Gehrlein in Maxau a. Rh.

Von heute an

Bockbier

bei

J. Egetenmeier.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem wird Sonntag den 3. Januar 1864 ein **Bürgerball** abgehalten. Die Liste zum Unterzeichnen liegt bei demselben auf, und ladet hiezu höflichst ein

Seyfried, zum weißen Löwen.

Tanzbelustigung.

Beiertheim. Stephanienbad.

Bei Unterzeichnetem findet am Stephanustag **verlängerte** Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

D. Siegle.

Amalienbad Durlach.

Samstag den 26. d. M. (Stephanustag) findet **Tanzmusik** statt, wozu Unterzeichneter mit dem Bemerken freundlichst einladet, daß für vorzügliche Restauration bestens gesorgt ist.

K. Weiß.

Bürger-Verein.

Sonntag den 27. Dezember findet ein Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.

Das Comité.

Todesanzeige und Danksagung.

Verwandten und Freunden theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte und Vater, Karl Allmann, Großh. Hoflaquai, nach mehrwöchentlichem Krankenlager gestern Mittag um 1 Uhr in dem Herrn entschlafen ist.

Zugleich verbinden wir unsern innigsten Dank für die so zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte. Karlsruhe, den 24. Dezember 1863.

Die Hinterbliebenen.

Bekanntmachung.

Die am 28. Dezember stattfindende gesellige Unterhaltung im **Museum** beginnt nach dem Konzerte (8¼ Uhr).

Die Geh. N. R.

Arbeiter-Bildungsverein.

Samstag, den zweiten Weihnachtstag, Abends 6 Uhr, findet im Moninger'schen Bierkeller eine Abendunterhaltung statt, wobei ein Eintrittsgeld von 9 Kreuzern zum Besten für Schleswig-Holstein erhoben wird. Auch Nichtmitglieder haben Zutritt.

Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein.

Zu der Sonntag den 27. Dezember, Abends 7 Uhr, im Gasthaus zur **Rose** stattfindenden **Christbescherung** ladet die Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins ein

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 26. Dez. IV. Quart. 141. Abonnementsvorstellung. **Catharina Cornaro.** Große Oper in 4 Akten von Saint-Georges, frei übertragen von Aloys Büssel. Musik von F. Lachner.

Eisenbahnfahrt:
Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Sonntag den 27. Dez. IV. Quart. 142. Abonnementsvorstellung. **Der Sturm.** Zauberspiel in 5 Akten mit einem Vorspiel von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Musik von Taubert. Die Tänze von Balletmeister Beauval. Die neuen Decorationen von Hoftheatermaler Barnstedt.

Gestorben:
22. Dez. Hermann, alt 2 Jahre 2 Monate 22 Tage, Vater Oberwachtmeister Pippig.

Kaiser Alexander.

Neuer Ortenberger, 8 kr. per Schoppen;
Capaun mit Trüffeln gefüllt;
Gänsebraten mit Kastanien;
Kalbschnitzerl, „sauce piquante";
Preßkopf mit Gelée;
Galantine mit Gelée;
verschiedenes Backwerk
empfiehlt während der Feiertage

Ludwig Lang.

Zur bevorstehenden Festzeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

Gebetbüchern und Erbauungsschriften

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, darunter insbesondere:

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 24. kr., 2 fl. 42 kr., 4 fl 24 kr.
„ Morgenklänge . . . . . 4 fl.
„ Abendklänge . . . . . 2 fl. 42 kr.
Das betende Kind . . . . . 15 kr.
Christliches Gebetbüchlein . . . . . 18 kr.
Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 24 kr.
Kapff's Gebetbuch . 1 fl 20 kr., 2 fl., 2 fl. 24 kr., 4 fl.
„ Predigten . . . . . 2 fl. 48 kr.
„ Communionbuch . 1 fl., 1 fl. 48 kr. 2 fl. 30 kr.
Staudenmeyer, Hauskirche . . . . 2 fl 48 kr.
Frommel's 10 Gebote 1 fl. 12 kr. 1 fl. 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.
„ Vaterunser 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr., 1 fl. 48 kr.
Stark's Gebetbuch . . 1 fl., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr.
Lavater's Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 24 kr.
Lavater's Sammlung christlicher Gebete . . 1 fl. 45 kr
Reisepsalter . . . . . 39 kr., 48 kr., 1 fl.
Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 kr.
Lobstein's Weckstimmen . . . 2 fl 12 kr., 3 fl 30 kr.
„ Geheimnisse des Herzens 1 fl 36 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.
Nickel's Maria 2 fl., 3 fl., in Sammt . . . . . 8 fl.
Hiller's Liederkästchen . . . . . 48 kr., 1 fl 12 kr.
Luther's Schatzkästchen . . . 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr.
Christliches Vergißmeinnicht . 24 kr., 33 kr., 42 u. 48 kr.
Nachfolge Christi 42 kr., 48 kr., 1 fl 12 kr., 2 fl. 2 fl. 42 kr.
Hofacker's Predigten . . . . 2 fl. 54 kr., 3 fl. 12 kr.
Eckarthausen, Gott ist die Liebe . . . . 1 fl 48 kr., 5 fl.
Heil im Gebete . . . . . 2 fl.
Neue Testamente 18 kr., 36 kr., 1 fl. 20 kr., 2 fl. 42 kr.
Bibeln 42 kr., 1 fl., 1 fl. 36 kr., 4 fl 24 kr., 6 fl., 10 fl. 30 kr.

Evangelische und **katholische Gesangbücher** sind in verschiedenen Einbänden, einfach bis zur reichsten Ausstattung vorhanden.

Müller & Gräff.

Champagner und feine Tafelweine,

als:

Crême de Bouzy,
Fleur de Champagne van der Veken,
Piper Verzenay,
Piper Sillery,
Duc de Montebello,
Dagonet & fils,
Rheinwein, moussirender,
moussirender Hochheimer,
Kaiserstühler mousseux,
Esslinger mousseux,

Bordeaux St. Julien,
Malaga,
Xeres,
Madeira,
Muscat Lunel,
Mosler Muscateller,
Ravensburger Schloss,
Assmannshäuser 1859r,
Affenthaler,

empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

THEE

in stets gleich guten Sorten zu 1 fl. 48 kr. bis 6 fl. per Pfund.

A. Winter & Sohn,
Grossh. Hoflieferanten.

Mit Ruhrer Steinkohlen

(aus den anerkannt vorzüglichsten Gruben direkt bezogen)

ist so eben wieder eine Schiffsladung für mich in Leopoldshafen angekommen, enthaltend die beste Sorte für

Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung,

nebst einer Parthie **Schmiedekohlen.**

Ich empfehle solche sowohl in ganzen Wagenladungen (circa 30 Centner) direkt ab Schiff, als auch in einzelnen Centnern von meiner hiesigen Niederlage zu den **möglichst billigsten** Preisen.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Mühlburg.

Ruhrer Steinkohlen

in **vorzüglicher Qualität** ist eine frische Schiffsladung direkt von der Ruhr in **Maxau** für mich eingetroffen.

Ich empfehle solche vom **28. d. M.** an ab Schiff, sowie fortwährend von meinem **hiesigen** Lager zu den billigsten Preisen.

Ed. Schlatter in Mühlburg.

Bekanntmachung.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft JANUS in Hamburg.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß, nachdem wir auf Wunsch unseres bisherigen Vertreters, Herrn Heinrich Schnabel, denselben von der Führung unserer Haupt-Agentur Karlsruhe entbunden, solche dem Herrn Otto Eppelin daselbst übertragen haben und ersuchen wir die Interessenten unserer Anstalt sowohl wie Versicherungs-Suchende sich nunmehr an Letztgenannten wenden zu wollen.

Hamburg, im Dezember 1863.

Die Direction des Janus:
Mieth — Schmidt.

Unter Bezugnahme an vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittlung von Versicherungs-Abschlüssen bei der Gesellschaft „Janus" in Hamburg, welche sich durch ihre Solidität sowohl wie Billigkeit der Prämien besonders auszeichnet, bestens empfohlen, und bin zur Ertheilung weiterer Mittheilungen sowie Gratis-Abgabe von Prospecten, Tarifen ꝛc. mit Vergnügen bereit.

Otto Eppelin,
Karl-Friedrichstraße Nr. 30, parterre.

Die Turner Karlsruhe's

werden hiermit aufgefordert, sich

Sonntag, den 27. Dezember 1863,

Mittags 4 Uhr, bei Bierbrauer Moninger im obern Locale einzufinden, zum Zweck der Entgegennahme einer Mittheilung über die Wehrhaftmachung.

Die Vorstände der Vereine.

Karlsruher Männer-Turn-Verein.

Nachdem nunmehr beschlossen ist, die Vereinigung der drei hiesigen Turnvereine auf Neu-Jahr in's Leben treten zu lassen, laden wir sämmtliche Mitglieder des bisherigen Männer-Turn-Vereins auf nächsten

Montag, den 28. Dezember 1863, Abends 8 Uhr

zu einer **letzten** Zusammenkunft in das Vereinslokal bei Bierbrauer Egetenmaier freundlichst ein.

Der Turnrath.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Weiersberg, Kfm. von Coblenz. Barthels, Kfm. v. Cassel. Mundel, Kaufm. von Rastatt. Haunz, Kfm. v. Basel. Eippert, Kfm. v. Baden.

Deutscher Hof. Fischer, Kfm. v. Heilbronn. Weiland, Pfarrer v. Staufen. Frl. Willet v. Odenheim. Habbeger, Schneidermstr. v. Bern.

Englischer Hof. Sr. Durchl. Prinz Christian zu Schleswig-Holstein-Augustenburg. Graf v. Cassel u. Graf v. Rantzau a. Holstein. Flesch m. Tochter v. Oettingen. Kroßer m. Frau v. Frankfurt. Jacobs, Kfm. v. Mainz. Oßwald, Fabr. von Cöln.

Erbprinzen. Follenius, Major v. Fulda. Frhr. von Schilling v. Hohenwettersbach. Gschwind, Part. v. Pforzheim. Momm, Kfm. v. Barmen. Bergmann, Fabr. v. Solothurn. Geil, Fabr. v. Nantes.

Goldener Adler. Schafer, Polytechniker v. Zürich. Sening, Schmiedmstr. v. Bischweiler. Frau Schreift von Wildbad. Graumann, Pfarrer v. Stuttgart. Bilfinger, Kfm. v. Pforzheim.

Goldenes Lamm. Bender, Gastwirth v. Rohrbach. Frau Wanner v. Pforzheim.

Goldener Ochse. Springer, Kfm. von Thaienbach. Strauß, Kfm. v. Gießen.

Goldenes Schiff. Goldmann, Kfm. v. Collin. Wolf, Kfm. v. Essingen. Lamlein, v. Rülzheim.

Goldene Traube. Schulz u. Müller, Fabr. v. Pforzheim. Falk, Kfm. v. Grombach.

Grüner Hof. Maier, Kaufm. v. Rastatt. Castorph, Commissionär v. Baden. Bär, Kfm. v. Heidelberg. Kraninger, Kfm. v. Basel.

Hôtel Große. Kaufmann, Kfm. v. Lahr. Dörr, Kfm. v. Mannheim. Marx, Kfm. v. Leipzig. Berguenhause, Fabr. von Calw.

Nassauer Hof. Strauß, Kaufm. von Mannheim.

Prinz Max. Steinmetz, Werkführer von Wertheim. Frau Fölz v. Landau. Volz, Baumstr. v. Cannstadt.

Römischer Kaiser. Heim, Pfarrer v. Germersheim. Gobliz, Kfm. v. Heilbronn. Leonard, Rent. v. Nancy. Beker, Kfm. v. Münster.

Rothes Haus. Dr. Droßel v. Solothurn. Dreßel, Kfm. v. Eberbach. Sigmund, Kfm. v. Göppingen. Ritter, Fabr. v. Enzberg. Mauner, Kfm. v. Stuttgart. Eppstein, Dr. v. Augsburg. Winheer, Kfm. v. Chalons. Nirwel, Gastgeber v. Straßburg.

Weißer Bär. Gruntis, Kfm. v. Salzburg. Maier, Kfm. v. Ulm. Hugle, Pfarrer v. Forbach. Schlerberger, Kfm. v. Kehl. Abele, Baumstr. v. Gernsbach.

☞ Wegen des heiligen Christfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.